



Europäischer Rat

Brüssel, den 29. Juni 2026
(OR. en)

EUCO 11/26

CO EUR 9
PV/CO EUR 3

PROTOKOLL

Betr.: Tagung des Europäischen Rates (19. März 2026)

Der Europäische Rat hat auf seiner Tagung vom 18./19. Juni 2026 das in diesem Dokument wiedergegebene Protokoll über seine Tagung vom 19. März 2026 gebilligt und beschlossen, es zu veröffentlichen.

1.	Gedankenaustausch mit der Präsidentin des Europäischen Parlaments	3
2.	Gedankenaustausch mit dem Präsidenten der Ukraine	3
3.	Gedankenaustausch mit dem Generalsekretär der Vereinten Nationen	3
4.	Annahme der Tagesordnung	3
5.	Ukraine	3
6.	Naher Osten	3
7.	Wettbewerbsfähigkeit und Binnenmarkt	3
8.	Europäische Verteidigung und Sicherheit	4
9.	Migration	4
10.	Multilateralismus	4
11.	Weitere Punkte	4
12.	Annahme der Schlussfolgerungen	4
13.	Ernennung des Vizepräsidenten der Europäischen Zentralbank	4
14.	Billigung des Protokolls über die Tagung des Europäischen Rates vom 18. Dezember 2025 und Beschluss über die Veröffentlichung des Protokolls	4

1. Gedankenaustausch mit der Präsidentin des Europäischen Parlaments

Die Präsidentin des Europäischen Parlaments wurde vom Europäischen Rat angehört.

2. Gedankenaustausch mit dem Präsidenten der Ukraine

Der Europäische Rat führte per Videolink einen Gedankenaustausch mit dem ukrainischen Präsidenten, Wolodymyr SELENSKYJ.

3. Gedankenaustausch mit dem Generalsekretär der Vereinten Nationen

Der Europäische Rat führte einen Gedankenaustausch mit dem Generalsekretär der Vereinten Nationen, António GUTERRES.

4. Annahme der Tagesordnung

Der Europäische Rat nahm seine Tagesordnung in der Fassung des Dokuments EUCO 3/26 an. Er beschloss, den Punkt „Nächster Mehrjähriger Finanzrahmen“ zu streichen und sich auf einer künftigen Tagung mit diesem Thema zu befassen.

5. Ukraine

Der Europäische Rat hat die jüngsten Entwicklungen in Bezug auf die Ukraine erörtert. Der in Dokument EUCO 2/26 enthaltene Wortlaut wurde von 25 Staats- und Regierungschefs nachdrücklich unterstützt.

Der Europäische Rat wird sich auf seiner nächsten Tagung erneut mit der Ukraine befassen.

6. Naher Osten

Der Europäische Rat erörterte die jüngsten Entwicklungen im Nahen Osten.

7. Wettbewerbsfähigkeit und Binnenmarkt

Der Europäische Rat erörterte das Thema Wettbewerbsfähigkeit und gab weitere Leitlinien in Form einer Agenda „Ein Europa, ein Markt“ vor.

Der Europäische Rat wird die Fortschritte in allen Bereichen regelmäßig überprüfen und bei Bedarf zusätzliche strategische Leitlinien vorgeben. Er wird insbesondere im Juni 2026 auf die unter „Erschwingliche Energiepreise und Energieunion 2030“ behandelten Fragen zurückkommen, um die Fortschritte zu überprüfen.

Der Europäische Rat befasste sich mit den Prioritäten für das Europäische Semester 2026 und mit dem Entwurf einer Empfehlung des Rates zur Wirtschaftspolitik des Euro-Währungsgebiets.

8. Europäische Verteidigung und Sicherheit

Der Europäische Rat befasste sich mit dem Thema europäische Sicherheit und Verteidigung.

9. Migration

Der Europäische Rat zog eine Bilanz der Fortschritte bei der Umsetzung seiner Schlussfolgerungen zum Thema Migration.

10. Multilateralismus

Der Europäische Rat befasste sich mit dem Thema Multilateralismus.

11. Weitere Punkte

Der Europäische Rat befasste sich mit

- der Stärkung der demokratischen Resilienz Europas,
- dem Schutz von Kindern im Internet,
- den östlichen Regionen der EU an der Grenze zu Russland, Belarus und der Ukraine und
- dem Dnister.

12. Annahme der Schlussfolgerungen

Der Europäische Rat nahm die Schlussfolgerungen, in denen die Ergebnisse seiner Beratungen wiedergegeben sind, in der Fassung des Dokuments **EUCO 1/26** an.

13. Ernennung des Vizepräsidenten der Europäischen Zentralbank

Der Europäische Rat beschloss, Herrn Boris VUJČIĆ mit Wirkung vom 1. Juni 2026 für eine Amtszeit von acht Jahren zum Vizepräsidenten der Europäischen Zentralbank (Dok. **EUCO 7/26**) zu ernennen.

14. Billigung des Protokolls über die Tagung des Europäischen Rates vom 18. Dezember 2025 und Beschluss über die Veröffentlichung des Protokolls (Dok. **EUCO 27/25)**

Der Europäische Rat billigte das Protokoll über seine Tagung vom 18. Dezember 2025 (Dok. **EUCO 27/25**) und beschloss, es zu veröffentlichen.